



Der Landkreis Schwäbisch Hall informiert:

Datum: 14.08.24

Der Landkreis sucht dringend Pflegeeltern

Pflegeeltern sind für die Arbeit des Jugendamtes unentbehrlich. Für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen spielt Liebe, Geborgenheit, verlässliche Beziehungen, Anerkennung und Sicherheit eine große Rolle. Leider können Eltern dieses Umfeld nicht immer bieten. Das Jugendamt Schwäbisch Hall sucht daher nach interessierten, offenen und engagierten Menschen, die bereit sind, ein Kind oder einen Jugendlichen für eine befristete Zeit oder auf Dauer bei sich aufzunehmen und zu betreuen.

Landkreis. Im Landkreis Schwäbisch Hall werden aktuell 194 Kinder und junge Menschen in über 150 Pflegefamilien betreut. Zu wenige für den tatsächlichen Bedarf. Weitere Pflegefamilien werden deshalb ständig gesucht. Ziel des Jugendamtes ist es, den Kindern und Jugendlichen, die nicht mehr zu Hause leben können, trotzdem das Aufwachsen in einem familiären Umfeld zu ermöglichen.

Da Kinder unterschiedliche Bedürfnisse und Förderbedarfe haben, gibt es verschiedene Pflegeformen. Das ist für potenzielle Pflegepersonen von Vorteil: Sie können die Pflegeform wählen, die ihrer Lebenssituation am besten entspricht.

Es gibt:

- Von vorneherein befristete Pflegeverhältnisse auf Zeit (die sogenannte Kurzzeitpflege).
- Die Bereitschaftspflege zur vorübergehenden Unterbringung in Notsituationen.
- Außerdem die Vollzeitpflege mit oder ohne Rückkehroption.

- Die Entlastungspflege, welche andere Pflegefamilien unterstützt.

Grundsätzlich kann jeder Erwachsene Pflegekinder aufnehmen. Die Aufnahme von Pflegekindern erfolgt unabhängig von Nationalität, Konfession, Familienstand oder Geschlecht. Pflegeperson kann werden, wer Teil einer Familie, einer Lebensgemeinschaft oder auch alleinstehend ist.

Die Kinder sollen bei ihren Pflegeeltern Geborgenheit, Sicherheit und Liebe erfahren können. Ausreichend Zeit, Toleranz, Geduld sowie Einfühlung- und Durchhaltevermögen sind daher Voraussetzung, genauso wie die Freude an besonderen Herausforderungen. Darüber hinaus sollten die Pflegeeltern bereit dazu sein, die Herkunftsfamilie der Kinder zu akzeptieren und regelmäßige Kontakte zur Familie zu unterstützen.

Pflegeeltern erhalten finanzielle Unterstützung im Rahmen der Jugendhilfe, Fortbildung und Supervision. Darüber hinaus werden sie durch den Fachdienst für Pflegekinder des Jugendamtes Schwäbisch Hall beraten und begleitet.

Wer die persönlichen Voraussetzungen zur Aufnahme eines Kindes erfüllt, wird in einem Vorbereitungskurs umfassend über die Rolle als Pflegeeltern-Teil informiert. Zudem erfolgen Gespräche und Hausbesuche durch den Fachdienst für Pflegekinder.

Interessierte Personen können Kontakt zum Fachdienst für Pflegekinder des Jugendamtes Schwäbisch Hall aufnehmen:

Fachdienst für Pflegekinder

Frau Anja Gburek

Telefon: 0791/ 755-7088

E-Mail: a.gburek@LRASHA.de